

Machens ehrt Volksbund-Sammler

Spendensumme konnte wieder gesteigert werden / 3 300,46 Euro für die Kriegsgräberfürsorge

HILDESHEIM (kn) ■ Genau 3300,46 Euro sind in diesem Jahr bei der Sammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge in Hildesheim zusammengekommen. Nach einem deutlichen Einbruch im vergangenen Jahr konnte die Spendensumme damit wieder gesteigert werden. Nach dem endgültigen Abzug der Bundeswehr aus Hildesheim vor zwei Jahren übernahmen Hildeshei-

mer Schüler die Sammlung. In diesem Jahr waren Schüler von Andreanum und der Friedrich-List-Schule an der Reihe.

„Wir danken euch dafür, dass ihr mitgeholfen habt, die Erinnerung wachzuhalten“, sagte Oberbürgermeister Kurt Machens bei einer Ehrung der erfolgreichsten Sammel-Teams. Insgesamt hatten sich in diesem Jahr 85 Schüler an der Sammlung beteiligt.

Jahrzehntelang waren die in Hildesheim stationierten Soldaten der Bundeswehr mit der Sammelbüchse durch die Straßen gezogen. Nachdem sämtliche Kasernen in der Stadt geschlossen sind, hatten im vergangenen Jahren erstmals Schüler die Sammlung übernommen. Sie hatten rund 2 800 Euro zusammenbekommen und damit nur etwa halb so viel wie im Jahr zuvor.

Nun geht die Entwicklung aber wieder aufwärts. 3 300 Euro wurden bei der diesjährigen Sammlung für den Erhalt und die Pflege von Gräbern deutscher Kriegstote im Ausland gespendet. 1 234,90 Euro und damit 37 Prozent dieser Summe sammelten die Schüler.

Aber auch die so genannte Prominentensammlung war im vergangenen Jahr wieder ein weiteres Standbein der Spenden-Aktion. Dabei haben unter anderem Vertreter der Reservisten, der Freiwilligen Feuerwehr, der Vereine im Ortsteil Himmelsthür sowie der Sparkasse Hildesheim gesammelt.

Verabschiedet wurde am Dienstag mit Helmut Grieger ein langjähriges Vorstandsmitglied des Volksbund-Kreisverbandes Hildesheim-Stadt. Der aus Burgstemmen stammende Grieger ging im vergangenen Jahr als Vorstandsmitglied der Sparkasse Hildesheim in den Ruhestand und verzichtet nun auch auf seinen Vorstandsposten im Volksbund. Er hatte sich zwölf Jahre lang im Vorstand engagiert. Für seinen Einsatz erhielt er nun die Theodor-Heuss-Medaille des Kreisbundes.



Stolz auf das Ergebnis: Oberbürgermeister Kurt Machens ehrt die erfolgreichsten Sammler des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge aus Hildesheim. Foto: Knoppik

Leine-Deister-Zeitung vom 20.01.2010